



Amtliche Nachrichten

Berichte und Informationen

Gemeinde Opponitz

Nummer 05/2013

11.06.2013

Liebe Opponitzerinnen und Opponitzer !

Nachstehend wollen wir Sie über die aktuellen Gegebenheiten in unserer Gemeinde informieren:



Licht- und Kraftstromvertrieb
der Gemeinde Opponitz

❖ Stromabrechnung für Haushaltskunden:

Die Strom-Jahresabrechnung für unsere Haushaltskunden erfolgt per **30.06.2013**.

Heuer erhalten Sie nicht wie in den letzten Jahren die Ablesekarten zur Selbstablesung, sondern

die Zähler werden durch den LKV Opponitz ausgelesen,

um die Zähler auf Funktionstüchtigkeit, Eichung etc. zu kontrollieren.

Die Zählerablesung wird im Zeitraum Mitte bis Ende Juni durchgeführt.

❖ Umstellung des Abrechnungszeitraums

Die **Strom-Jahresabrechnung** für unsere Haushaltskunden erfolgt derzeit **jeweils mit 30.6. jeden Jahres**. Aufgrund diverser gesetzlicher Berichtspflichten und Statistiken ist es notwendig, die Abrechnung **künftig auf den 31.12. zu verlegen**. Dies wurde in der Gemeinderatssitzung vom 07.05.2013 einstimmig beschlossen.

Im Jahr 2013 wird es daher zwei Stromabrechnungen für Haushaltskunden geben. Die erste erfolgt wie bisher mit **30.06.2013**. Ende des Jahres wird dann erneut eine Stromabrechnung per **31.12.2013** erstellt. Die Zählerablesekarten werden Ihnen im Dezember zeitgerecht zugesandt. Ab dem **kommenden Jahr** erfolgt dann die Abrechnung generell nur mehr per **31.12.** jeden Jahres.

Für **Gewerbekunden** ergeben sich aufgrund des bereits bestehenden Abrechnungstermins per 31.12. **keine Änderungen!**

AUS DEM INHALT:

- ❖ Info des LKV Opponitz
- ❖ Auszüge aus Gemeindevorstands- und Gemeinderatssitzungen
- ❖ Info des GVU Amstetten
- ❖ Auslandsservice-App
- ❖ NÖ GKK E-Card für den Urlaub
- ❖ Top-Jugendticket für Bus und Bahn
- ❖ WAS IST LOS IN OPPONITZ Veranstaltungskalender

BEILAGE:

- ❖ Volkshilfe NÖ: Vortrag Pflegegeld

❖ Auszüge aus den Gemeindevorstands- und Gemeinderats-sitzungen vom 06.02.2013 – 06.04.2013

In der Sitzung des Gemeinderates vom 19.03.2013 wurde der Rechnungsabschluss 2012 samt seinen Beilagen genehmigt. Es konnte ein positiver Abschluss erzielt werden. Die Endsummen des Rechnungsabschlusses 2012 betragen im ordentlichen Haushalt nach Abwicklung der Vorjahre im Gesamtsoll Einnahmen von €2,448.120,42 und Ausgaben von €2,448.067,89. Der außerordentliche Haushalt schloss mit den Summen nach Abwicklung der Vorjahre im Gesamtsoll mit Einnahmen von €2,598.634,45 und Ausgaben von €2,499.535,03. Wenn auch 2012 noch ein positiver Abschluss erreicht werden konnte, gilt es weiterhin den Sparstift anzusetzen. Für die Ausfinanzierung von außerordentlichen Vorhaben (wie z. B. Kindergartenbau, Kanal- und Wasserleitungsbau) notwendige Darlehen werden nochmals unseren Haushalt belasten und es wird schwierig werden, auch das Jahr 2013 einem positiven Abschluss zuführen zu können.

In der gleichen Sitzung wurde den vom Beirat der Gemeinde Opponitz Infrastruktur KG beschlossenen Vergaben wie LM-Konstruktionen, Außenabschlüsse KST/ALU sowie der Ankauf von Toren für den Neubau des Feuerwehrhauses zugestimmt. Zum Baufortschritt selbst sei erwähnt, dass man im Zeitplan und auch innerhalb der angeschätzten Kosten liegt. An dieser Stelle darf wie schon öfters ausgesprochen, den Männern der FF Opponitz und allen anderen Helfern für ihr Engagement und die Einbringung von freiwilligen Arbeitsstunden gedankt werden. Ohne dieser großen Eigenleistung wäre es nicht möglich das Bauvorhaben durchzuführen.

Aufgrund der neuen Gesetzeslage ist es Vorschrift, bei öffentlichen Gebäuden über eine gewisse Quadratmeteranzahl, einen Energieausweis öffentliche auszuhängen. Da solche Ausweise für das Volksschulgebäude und das Gemeindeamt noch fehlen, wurde die Firma Plan Bau Design mit der Erstellung der Energieausweise beauftragt. Beim Gebäude der Volksschule ist dabei noch die Erstellung eines Bestandsplanes erforderlich. Weiter können aus diesen Energieausweisen, Daten für die erforderliche Energiebuchhaltung für Gemeinden, welche zur Umsetzung der NÖ Energieeffizienzgesetzes notwendig sind, abgeleitet werden.

Vom Gemeindevorstand wurde in der Sitzung am 30.04.2013 der vom Beirat beschlossenen Vergabe der Fliesenlegerarbeiten bzw. der Ankauf von Fliesen von der Firma Aigner, Ybbsitz zugestimmt. Für die Umzäunung des Bereiches Hochbehälter „Bichl“ und Kinderspielplatz „Lucken“ wurde die Anschaffung eines Gittermattenzaunes beschlossen. Weiter wurde in der gleichen Sitzung die Übernahme der Schulerhaltungsbeiträge für 2 Opponitzer Schüler, die das 9. Schuljahr in der Privatschule Gleiß besuchen, genehmigt.

Der Vergabe des Innenputzes für das neue Feuerwehrhaus durch den Beirat an die Firma Glaser, Waidhofen an der Ybbs, ist vom Gemeinderat in der Sitzung am 07.05.2013 zugestimmt worden. Für den heurigen Fischbesatz in unseren Fliegenfischgewässern wurde aufgrund von Erfahrungswerten aus den Vorjahren ein Pauschalbetrag von €10.000,00 festgelegt.

Der derzeitige Abrechnungszeitraum bezüglich Stromrechnungen ist für Haushaltkunden geändert worden. Der bisherige Abrechnungstermin 30.06. wurde auf 31.12. verlegt. Dies wird damit begründet, dass teilweise geforderte Jahresstatistiken nur mit Schätzwerten befüllt werden konnten bzw. durch die aufgrund des Abrechnungstermines 30.06. (späte Erstellung der Bilanz) bei manchen Statistiken jedes Mal um Fristverlängerung angesucht werden musste. Geplant ist, dass heuer die bisher gewohnte Abrechnung per 30.6.2013 noch erfolgt und bereits ein halbes Jahr später am 31.12.2013 eine weitere Abrechnung durchgeführt wird. Danach wird wieder im Jahresrhythmus verrechnet werden.

Einem Ansuchen des Zivilschutzverbandes wurde dahingehend Rechnung getragen, dass man als Mitgliedsbeitrag für 2013 den Betrag von €143,55 gewährt. Dieser Betrag errechnet sich aus der Bevölkerungszahl von 957 x dem erwünschten Betrag von €0,15 pro Einwohner.

Wie bereits in den letzten Amtlichen Nachrichten angeführt, hat Herr Franz Lueger den Winterdienst auf Gemeindestraßen aufgekündigt. Es wird nun für diesen Bereich eine neue Person/Firma, welche die Schneeräumung bzw. Bestreuung von Gemeindestraßen während der kommenden Wintersaisonen durchführt, gesucht. Interessenten mögen sich bitte am Gemeindeamt melden. Ein Streugerät für Splitt (Anbaugerät) kann zur Verfügung gestellt werden. Die übrigen Einrichtungen für die Durchführung des Winterdienstes müsste der neue Interessent selbst beistellen.

❖ Information des Umweltverbandes

Buchsbaum ist kein Strauchschnitt mehr

In vielen Teilen der Region Amstetten ist Buchsbaum befallen durch Buchsbaumzünsler. Der Schädling wird durch Eier, Larven, Raupen und Schmetterlinge immer weiter übertragen.

Um die Weiterverbreitung zu stoppen, wird bei der Strauchschnittsammlung kein Buchs (Teile, Schnitt, abgestorbene, gesunde Pflanzen) übernommen.

Spezielle Buchs-Entsorgungsstellen gibt es in St.Valentin, Ybbsitz, Amstetten West, und St.Peter/Au.

Kein Buchs zur Strauchschnittsammlung!

Weitere Informationen unter www.gvuam.at Fotos: <http://pixabay.com/>



GEWÄSSER- UND UMWELTSCHUTZ DER
REGION AMSTETTEN
Mühlviertelplatz 1, A-3362 Öhling
Telefon: (07273) 5334200
Telefax: (07273) 5334250
e-mail: info@gvuam.at
www.gvuam.at



❖ Ein Notfall im Ausland

Information des Außenministeriums Österreich:

Die kostenlose Smartphone-Applikation des Außenministeriums bietet nützliche Informationen zu rund 200 Ländern vor und während des Urlaubs.

Machen Sie von dieser App schon vor Antritt Ihrer Reise Gebrauch: Von Einreisebestimmungen über Reisehinweise bis hin zu Gesundheitstipps. Mit der Auslandsservice-App sind die Adressen und Telefonnummern aller österreichischen Botschaften und Konsulate weltweit ganz leicht abrufbar. Per Fingertipp erhalten Sie die schnellste Route von Ihrem Standort zur nächstgelegenen Botschaft oder zum nächstgelegenen Konsulat.

Und das kann die App

Die App bietet unter anderem Informationen darüber, wo ein Visum, Impfungen und welche Währungen benötigt werden und ihr Inhalt ist auch im Ausland offline verfügbar. Roaminggebühren werden nur fällig, wenn via GPS Karten und Wegbeschreibungen zu Ämtern abgerufen werden.

Die Anwendung bietet aktuelle Informationen über die Sicherheitslage in einzelnen Ländern sowie die Situation bei Katastrophen und politischen Unruhen. Auch Tipps für Unfälle und Krankheiten sind abrufbar.

Nähere Informationen und Download unter www.auslandsservice.at. Wichtige Informationen rund um den Auslandsaufenthalt sind selbstverständlich auch weiterhin auf der Homepage des Außenministeriums unter www.bmeia.gv.at, zu finden.

❖ Mit der e-card in den Urlaub



Europäische Krankenversicherungskarte (EKVK) gilt in 33 Staaten - neu ab 1. Juli: Kroatien

Sie befindet sich auf der Rückseite der e-card und gehört bei den meisten Urlauben unbedingt ins Urlaubsgepäck - die Europäische Krankenversicherungskarte, kurz EKVK. Hier ein kurzer Überblick, wo die EKVK gilt bzw. wann andere Maßnahmen für einen Krankenversicherungsschutz nötig sind:

Wo gilt die EKVK: In den 27 bestehenden EU-Staaten sowie ab 1. Juli 2013 auch im neuen Mitgliedsland Kroatien, weiters in der Schweiz, in Liechtenstein, Island, Norwegen und Mazedonien.

Wie funktioniert die EKVK: Sie kann bei allen Vertragsärztinnen bzw. Vertragsärzten sowie öffentlichen Spitälern in den oben genannten Ländern verwendet werden. Der ausländische Krankenversicherungsträger rechnet direkt mit der NÖ Gebietskrankenkasse ab. Sollte in Einzelfällen die EKVK abgelehnt und auf Barzahlung bestanden werden, dann muss man sich unbedingt eine detaillierte Rechnung ausstellen lassen. Dies gilt auch für private Kliniken und Privatärztinnen bzw. Privatärzte. Dort muss – wie in Österreich – die Rechnung vorerst selbst bezahlt werden. Gegen Vorlage der Originalrechnung und Zahlungsbestätigung gibt es bei der NÖGKK eine Kostenerstattung in Höhe von 80 Prozent der inländischen Tarife.

Für Reisen nach Bosnien-Herzegowina, Kroatien (bis 30. Juni 2013), Montenegro, Serbien und in die Türkei gibt es nach wie vor einen Urlaubskrankenschein. Diesen bekommt man beim Dienstgeber oder bei der NÖGKK. Der Urlaubskrankenschein muss vor Beginn der ärztlichen Behandlung beim ausländischen Krankenversicherungsträger in einen ortsüblichen Krankenschein eingetauscht werden. Erst dann können ärztliche Behandlung, Medikamente oder Spital auf Kosten der Krankenkasse in Anspruch genommen werden.

Mit allen anderen Staaten hat Österreich keine Sozialversicherungsabkommen abgeschlossen. Wer z. B. in die USA, nach Ägypten oder Tunesien reist und dort ärztliche Behandlung braucht, hat die anfallenden Arzt- und Behandlungskosten selbst zu zahlen. Die Rechnung kann dann bei der Krankenkasse eingereicht werden. Allerdings ist die Kostenerstattung meist geringer als der tatsächliche Betrag, weshalb eine zusätzliche **Reisekrankenversicherung** zu empfehlen ist.

Wer seinen Urlaub im **Inland** verbringt, kann sich mit der **e-card** bei allen Vertragsärztinnen und Vertragsärzten sowie Vertragsspitälern medizinisch behandeln lassen.

Tipp: Generell ist es ratsam, eine private Reisekrankenversicherung abzuschließen. Diese deckt eventuelle Selbstbehalte bzw. Behandlungskosten, die nicht durch die gesetzliche Krankenversicherung gedeckt sind. So z. B. den Heimtransport bei Unfällen oder schweren Erkrankungen.

Hinweis: Wer auf Grund fehlender Vorversicherungszeiten keine gültige EKVK (**** auf der Rückseite der e-card) besitzt, kann im NÖGKK-Service-Center rechtzeitig vor Urlaubsantritt eine „Provisorische Ersatzbescheinigung“ beantragen. Dort liegen auch verschiedene Folder und Broschüren zum Thema Urlaub sowie Sonnenschutzproben der Firma Spirig bereit.

NÖGKK hilft bei Problemen: Stellvertretende Service-Center-Leiterin Gerlinde Kern: „Wenn Sie im Urlaub Probleme mit der EKVK hatten, wenden Sie sich an uns. Wir werden uns jeden Fall speziell ansehen und versuchen, eine Lösung zu finden.“

NÖGKK Service-Center Amstetten, 3300 Amstetten, Anzengruberstraße 8

E-Mail: amstetten@noegkk.at Internet: www.noegkk.at

Versichertenservice: Tel.: 050899/6100

❖ Top-Jugendticket für Bus und Bahn

Top-Jugendticket

€ 60,-
365 Tage

Kino, Ausbildung, Sport, Musik, Party, Shopping, Wasser, Ausflug

Besser unterwegs
VOR
Verkehrsverbund Ost-Region

✔ für SchülerInnen und Lehrlinge bis 24 ✔ gültig auf Öffis in Wien, NÖ und BGLD
✔ erhältlich bei Postfilialen, teilnehmenden Post Partnern und auf vor.at/top

www.vor.at 0810 22 23 24 Post

❖ WAS IST LOS IN OPPONITZ



Die Volksschule lädt ein

**IN DER PAPAGEIENSCHULE
ANANAS
AN ALLEM IST DIE KATZE SCHULD**

Musical - Theater

Freitag, 14. Juni 2013, 19.00 Uhr

Generalprobe: 10.00 Uhr

Turnsaal der VS Opponitz

Einladung zur Eröffnung

einzig
ARTIG

Dekorieren
& Gestalten
mit
der Natur



Roswitha Felber
Hauslehen 166
3342 Opponitz
0680/1315600

Samstag, 22. Juni 2013, ab 15 Uhr

Bergmesse
am
Bauernboden
(Schneekogel)

SONNTAG,

07.07.2013

11.00 Uhr:

**Almmesse beim
Gipfelkreuz**



Anschließend **musikalische Unterhaltung** mit der Musikgruppe „M O N“
und **Verköstigung** bei der **Annahütte**.



10. Opponitzer Hügellauf

Sonntag, 23. Juni 2013
Start/Ziel: Sportplatz Opponitz

Anmeldung am Sportplatz

für Kinder bis spätestens 09:30 h --> Start: 10:00 h
 für Teiln. am Hauptlauf bis 10:30 h --> Start: 11:00 h

Knirpse
 (Jg. 2006 und jünger)
 2 Sportplatzrunden → 640m

Schüler
 (Jg. 98 – 2005)
 3 Runden über Sport- u.
 Trainingsplatz → 1320 m
 Kein Nenngeld für Knirpse und
 Schüler. Jeder der mitmacht,
 erhält eine kleine Jause und ein
 Getränk als Stärkung.



**Große Tombola –
 Schöne Preise zu gewinnen!**



Hauptlauf: Länge 6010 m/174 hm

Jugend:	Jg. 1994 bis 1997
Klasse 20:	Jg. 1984 bis 1993
Klasse 30:	Jg. 1974 bis 1983
Klasse 40:	Jg. 1964 bis 1973
Klasse 50:	Jg. 1954 bis 1963
Klasse 60:	Jg. 1953 und älter

Nordic.Walking keine Klasseneinteilung
 (selbe Strecke wie Hauptlauf)

Siegerehrung für alle Klassen im Anschluss an die Veranstaltung beim
 Sporthaus, schöne Preise für die Plätze 1 bis 3 jeder Klasse!

Kontakt: Doris Spanring 0664/73632383 oder Susanne Kefer 0664/8741501

Mail: svoturnen@gmail.com

www.sv-opponitz.at/sektion_turnen



Der SV Opponitz-Sektion Turnen freut sich auf zahlreiche Teilnehmer !

ZYR: 562085252



RIESENWUTZLER TURNIER

Nenngeld:
EUR 25,- p.Mannschaft
(mind. 7 Spieler pro
Mannschaft/ Mindestgröße
150 cm)



Anmeldungen ab sofort bei:
Christoph Schneckenleitner
(0664/ 386 95 76)
Harald Rößler
(0664/521 44 79)
Anmeldeschluss
Fr. 28.06.2013

SAMSTAG, 29. JUNI 2013
SPORTPLATZ OPPONITZ
BEGINN 11 UHR

Parteienverkehrszeiten: MO – FR von 9.00 – 12.00 h u. DI von 9.00 – 12.00 h u. 16.00 – 19.00 h
Sprechstunden des Bürgermeisters gegen telefonische Voranmeldung: Dienstag v. 16.00 - 19.30 Uhr u. Donnerstag von 10.00 - 12.00 h

Offenlegung:

Die „Amtliche Nachrichten - Berichte und Informationen - Gemeinde Opponitz“ sieht sich als eine journalistisch aufbereitete Information der Opponitzer Bevölkerung über kommunale Angelegenheiten aus der Sicht der Verwaltung und des Gemeinderates, sowie div. Organisationen zur Förderung eines gemeinschaftlichen Trachtens der Bevölkerung.

[\\NI_server\Daten\Benutzerdateien\A.Presse.u.Rundfunk\A.Zeitungsberichte\GDEZEITG\Amtliche Nachrichten\Amtliche Nachrichten - 2011 - doc](#)

Impressum:

Herausgeber, Eigentümer und Medieninhaber: Gemeinde Opponitz.
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Ing. Leopold Hofbauer, Hauslehen 21, 3342 Opponitz
Eigenvervielfältigung, hergestellt mit Toshiba 5520 Auflage: 360.

„Amtliche Nachrichten - Berichte und Informationen - Gemeinde Opponitz“ ist ein offizielles und amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Opponitz.